

Frankl.  
J.N. 6483

H.J.N. 1055



REDACTION  
der  
**Sonntagsblätter**  
Leopoldstadt  
585.

*Grafschafft von und für*

*Sehr freundlichen Besuchen haben wir uns sehr  
zu freuen, weil wir uns in  
den Jahren sind, aber wir nicht mehr  
hoffen haben. Ich habe Ihnen  
schon so gewaltig wehgethan, aber ich  
müßte mich, wenn irgend  
die Lust mich Ihre Anwesenheit  
wünschten zu können  
Ich habe Ihnen mancherlei, was  
wollen in der Provinz gesunden  
Ich weiß, daß nach der Zeit für  
Lust haben Sie in der Lage sich  
haben, auch bei der Gelegenheit  
mich zu besuchen in der  
Hütte. Ich will am Ende ein  
viel zu sagen, was ich bei der  
Lust zu machen, was gegeben;  
Ich will, man macht die  
für mich. Das ist die Zeit zu  
haben, die ich zu mir selbst an  
in mich lieh.  
Nimm Sie so freundlich für  
in der Lust.  
Ant. Becken: s. Handbrosen: in Wien  
Landstrasse, N. 115  
mit Sie zu wünschen; wir*

Handwritten text in German, appearing to be a letter or a note. The text is written in a cursive script and is somewhat faded and difficult to read. It begins with "Handwritten text" and continues with several lines of text, including phrases like "Handwritten text" and "Handwritten text".

Handwritten text in German, continuing the letter or note. It begins with "Handwritten text" and continues with several lines of text, including phrases like "Handwritten text" and "Handwritten text".

Handwritten text in German, appearing to be a signature or a closing. It begins with "Handwritten text" and continues with several lines of text, including phrases like "Handwritten text" and "Handwritten text".

besinnlich und das Glück und allen  
Angen einen unigen Pakt an  
Sünd in das!

Wenn du mich ein auf dem in?  
Ein Stellen das! Ein wunden  
10 Tage für das und in das  
Moralen. Ich will die die  
sein. Ich bin ein, aber ich bin  
in das die die die die  
v. Galt das die die die

und die die die die die die  
alle die die die die die die  
die die die die die die die  
die die die die die die die  
die die die die die die die  
die die die die die die die

13. Dec. 1847.

Almal.

*[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]*



*[Faint handwritten text, possibly a signature or date.]*

